



HAMILTON-T1

Sicherheit bei der Beatmung während
Intensivtransporten

Der HAMILTON-T1

Der HAMILTON-T1 vereint als erstes Transportbeatmungsgerät die Funktionalität eines vollwertigen Intensivbeatmungsgerätes mit der für den Transport notwendigen Kompaktheit und Robustheit. Diese Kombination ermöglicht Ihnen die optimale Beatmungstherapie für alle Patientengruppen während des Transports.

- ✓ Zulassungen und Zertifikate für den Einsatz im Rettungswagen, Hubschrauber und Flugzeug
- ✓ Beatmung von erwachsenen, pädiatrischen und neonatalen Patienten
- ✓ Unabhängigkeit von Druckluft
- ✓ Bis zu 9 Stunden Akkulaufzeit
- ✓ Nichtinvasive Beatmung und integrierte High-Flow Sauerstofftherapie*
- ✓ Moderne Beatmungsmodi, einschliesslich ASV® und INTELLiVENT®-ASV
- ✓ Kontinuierliches und reaktionsfähiges Sauerstoffmanagement mit O2 assist
- ✓ CPR-Beatmung

* Verwenden Sie stets aktive Befeuchtung während der High-Flow Sauerstofftherapie.



Ausgelegt für Mobilität und bequemen Transport

Für alle Transportbereiche zugelassen

Der HAMILTON-T1 erfüllt die Transportstandards der Normen EN 794-3 und ISO 10651-3 für Notfall- und Transportbeatmungsgeräte, EN 1789 für Rettungsfahrzeuge, EN 13718-1 und RTCA/DO-160G für Luftfahrzeuge sowie IEC 60601-1-12 für die Sicherheit einschliesslich der wesentlichen Leistungsmerkmale. Er begleitet Ihre Patienten zuverlässig überall hin, sowohl innerhalb, als auch ausserhalb des Krankenhauses, am Boden, zu Wasser und in der Luft.

Unabhängig von Druckluft

Dank der integrierten Hochleistungsturbine ist der HAMILTON-T1 komplett unabhängig von Druckluft. Dies spart Gewicht und Platz. Auch nichtinvasiv beatmete Patienten können problemlos über längere Strecken transportiert werden.

Bis zu 9 Stunden Akkulaufzeit

Eine eingebaute und eine hotswap-fähige Batterie sorgen für eine Akkulaufzeit von bis zu 9 Stunden. Diese ist mit zusätzlichen hotswap-fähigen Batterien nach Bedarf verlängerbar.

Flexible Optionen für Befestigung und Systemintegration

Die umfangreiche Palette an Optionen für die Systemintegration und die Befestigung ermöglicht es Ihnen, den HAMILTON-T1 auf Ihre Anforderungen und Ihre Infrastruktur abzustimmen. Verschiedenste Lösungen erlauben den Einsatz in allen gängigen Modellen von Hubschraubern und Rettungswagen sowie mit diversen Ausführungen von Krankenhausbetten, Tragen, Oberflächen, Regalen, Ständern, Schienen und Decken.

Das beliebteste Beatmungsgerät für den Hubschraubertransport von Intensivpatienten

Gemäss der HOVER-Umfrage (Transport beatmeter Notfallpatienten vom Hubschrauber zur Notaufnahme), die online bei Flugrettungsorganisationen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Luxemburg durchgeführt wurde, wählten 71 % dieser Organisationen den HAMILTON-T1 als ihr Beatmungsgerät für den Flugtransport von Intensivpatienten.¹

¹ Hilbert-Carius P. Notfall Rettungsmed 23, 106–112 (2020). <https://doi.org/10.1007/s10049-019-0579-z>

Bedienfreundlichkeit

In enger Zusammenarbeit mit Anwendern und Beatmungsexperten haben unsere Ingenieure eine besonders intuitive Bedienoberfläche entwickelt. Da die Bedienung des HAMILTON-T1 und aller anderen Beatmungsgeräte von Hamilton Medical nach dem gleichen Prinzip erfolgt, ist ein Wechsel zwischen den verschiedenen Geräten ausgesprochen einfach.

Das Ventilation Cockpit des HAMILTON-T1 fasst verschiedene Monitoring-Daten zusammen und zeigt sie als erweiterte Grafiken an. Diese verschaffen Ihnen einen schnellen Überblick über den aktuellen Beatmungsstatus des Patienten und liefern eine verlässliche Grundlage für Therapieentscheidungen.

“

Etwa 50 % unserer Patienten werden mit ASV beatmet. Das ist besonders bei einem Trauma vorteilhaft. Weil in diesem Fall viele akute Verletzungen zu behandeln sind, ist es eine immense Entlastung, wenn man ASV die Beatmung anvertrauen kann.

Kyle Driesse, Notfallsanitäter bei der Luftrettung
Life Link III
Minneapolis, USA



Das Ventilation Cockpit

- 1 Hauptmonitoring-Parameter**
Alle Hauptmonitoring-Parameter auf einen Blick. Dank der grossformatigen Schriftzeichen sind die Daten auch aus einiger Entfernung gut zu erkennen.
- 2 Dynamische Lunge**
In dieser grafischen Darstellung werden Tidalvolumen, Compliance der Lunge, Patiententriggerung und Resistance in Echtzeit übersichtlich dargestellt. Die Lunge dehnt sich synchron zu den tatsächlichen Atemhüben aus und zieht sich zusammen.
- 3 Individuell anpassbare Benutzeroberfläche**
Das Bildschirm-Layout mit den verschiedenen Kurven, Loops, Trends oder intelligenten Grafiken kann an die Bedürfnisse und Protokolle Ihrer Einrichtung angepasst werden. Pflegepersonal und Ärzte können ihr bevorzugtes Layout individuell einstellen.
- 4 Direkter Zugang zu den Hauptparametern**
Vom Hauptbildschirm aus können Sie direkt auf die wichtigsten Parameter für den aktuellen Modus zugreifen und diese anpassen.





Für den Transport aller Patienten – auch der kleinsten

Hochmoderne Beatmungstherapie für Neugeborene

- ✓ Nichtinvasive Beatmungsmodi und -therapien, die speziell für neonatale Patienten entwickelt wurden (synchronisierte nichtinvasive Beatmung, Demand-Flow-nCPAP-Modi, Modus „Volumenunterstützung“ und High-Flow Sauerstofftherapie)
- ✓ Für neonatale Patienten entwickelte invasive Beatmungsmodi, einschliesslich Zielvolumenbeatmung
- ✓ Leckagekompensation in jedem Modus

Kontinuierliche Versorgung von Neugeborenen vom Kreissaal bis zur Neugeborenenintensivstation sowie beim Transport

- ✓ In Kombination mit einem Transportinkubator stellt das Gerät eine moderne Lösung für den Transport innerhalb der Klinik und zwischen Krankenhäusern bereit
- ✓ Spezifische Monitoring-Parameter für Neonaten (SpO₂-Messung mit Sauerstoffsättigungsindex, SpO₂/FiO₂-Verhältnis und CO₂-Messung)

Spezielle Patienten-Interfaces und Verbrauchsmaterialien für Neonaten

- ✓ Patienten-Interfaces für die nichtinvasive Beatmung speziell für Neonaten
- ✓ Robuster proximaler Sensor für exakte Flowmessungen mit geringem Totraum
- ✓ Verbrauchsmaterialien für den Einmalgebrauch, die zur Infektionskontrolle beitragen

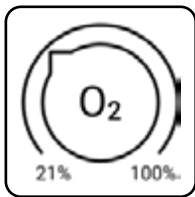
“

Der HAMILTON-T1 ist sehr klein und kompakt und bietet dennoch alle Funktionen eines konventionellen Beatmungsgerätes für Intensivstationen. Wir sind sehr zufrieden damit.

Thomas Burren, Pflegeleitung Rega Jet
Rega – Schweizerische Rettungsflugwacht
Zürich, Schweiz



Funktionen und Optionen



Sauerstoff einstellbar von 21 % bis 100 %

ermöglicht es Ihnen, die bettseitigen Einstellungen beim Transport 1:1 zu übernehmen. Mit der Einstellung auf 21 % kann der Patient sogar nur mit Umgebungsluft beatmet werden.



CPR-Beatmung

stimmt die Beatmungseinstellungen auf Situationen ab, in denen Patienten reanimiert werden. Der Modus unterstützt die Abläufe während der Reanimation durch schnellen Zugriff auf vorkonfigurierbare Einstellungen, die Anpassung der Alarm- und Triggerwerte, die Anzeige eines CPR-Timers und die Darstellung der relevanten Hauptmonitoring-Parameter und Kurven.



Integrierte High-Flow Sauerstofftherapie

kann mit demselben Gerät und Beatmungsschlauchsystem verabreicht werden, indem einfach das Patienten-Interface ausgetauscht wird. Mit der optionalen integrierten High-Flow Sauerstofftherapie bietet das Beatmungsgerät eine breite Palette an Beatmungs- und Therapieoptionen in einem einzigen Gerät an.



O₂ assist

ist auf Knopfdruck verfügbar. Steuern Sie das Sauerstoffmanagement mit auf den Patienten abgestimmten SpO₂-Zielwerten. Das System passt die Sauerstoffzufuhr stetig an die aktuellen Patientenbedürfnisse an, was Hyperoxämie oder Hypoxämie vorbeugt. Dies erlaubt es Ihnen, sich ganz auf andere wichtige Aufgaben am Patientenbett zu konzentrieren.



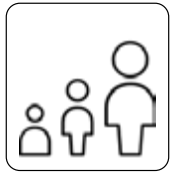
Nichtinvasive Beatmung (NIV) mit hoher Leistung

dank der integrierten Hochleistungsturbine, die einen Spitzenfluss von max. 260 l/min liefert. Die Verabreichung der optimalen Flowrate wird selbst bei grossen Leckagen sichergestellt.

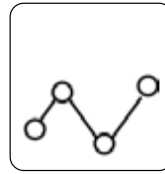
Option NIV-only: Die Komplettlösung für die nichtinvasive Beatmung

bietet genau die Modi, die Sie für eine leistungsfähige nichtinvasive Beatmungsunterstützung benötigen. Sie ermöglicht den nahtlosen Wechsel zwischen nichtinvasiven Modi und der High-Flow Sauerstofftherapie (optional) für pädiatrische und erwachsene Patienten, ohne dass Änderungen am Gerät oder auch nur am Beatmungsschlauchsystem erforderlich sind.

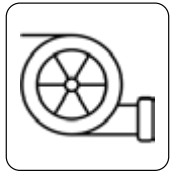
Funktionen und Optionen



Beatmung von erwachsenen, pädiatrischen und neonatalen Patienten



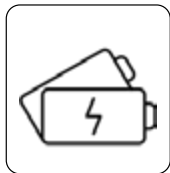
Konfigurierbare Loops und Trends



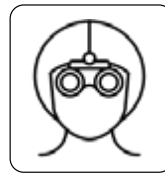
Hochleistungsturbine



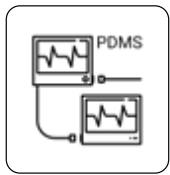
Mit herkömmlichen Sprechventilen kompatibel



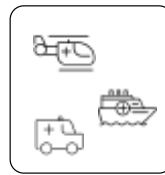
Hotswap-fähige Reservebatterie



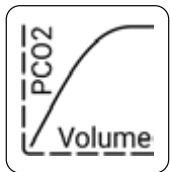
Nachtsichtgerät (NVG)



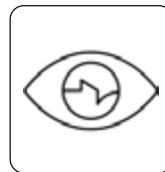
Serielle Schnittstelle für den Anschluss an ein PDMS oder Patientenmonitore



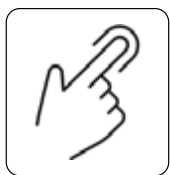
Zulassung für alle Transportbereiche



Hauptstrom- (volumetrische) und Nebenstrom-Kapnographie



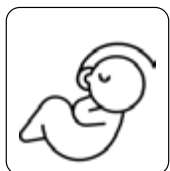
Patientensynchronisation in Echtzeit mit IntelliSync+



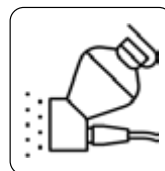
Pulsoximetrie (SpO2- und Pulsmessung)



INTELLiVENT-ASV für Hilfe am Patientenbett



nCPAP-Modi

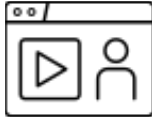


Integrierter pneumatischer Vernebler und optionaler Aerogen-Vernebler

Werden Sie zum Vent Whisperer

Lernplattform

Die Lernplattform für den HAMILTON-T1 bietet Ihnen aufeinander aufbauende Lernwege, mit denen Sie sich schnell mit Ihrem Beatmungsgerät und seinen Funktionen vertraut machen.



VenTrainer-App

Testen Sie Ihre neuen Kenntnisse in unserer interaktiven VenTrainer-App, in der Sie Ihr Beatmungsgerät und seine Funktionen in simulierten Patientenszenarios sicher ausprobieren können.







Weitere Informationen:

www.hamilton-medical.com/EMS/HAMILTON-T1



HAMILTON
MEDICAL

Hersteller:

Hamilton Medical AG

Via Crusch 8, 7402 Bonaduz, Schweiz

+41 (0)58 610 10 20

info@hamilton-medical.com

www.hamilton-medical.com

ELO20260802N.00

HAMILTON-T1

Die abgebildeten Produkte sind nicht frei verkäuflich. Die bereitgestellten Informationen sind ausschliesslich für klinisches Fachpersonal vorgesehen. Lesen Sie stets die Angaben auf den Etiketten und beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Produkte. Änderungen der technischen Daten vorbehalten. Einige Funktionen sind als Optionen verfügbar. Nicht alle Funktionen sind für alle Märkte verfügbar. Alle Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung und stellen das Produkt und dessen Verwendung möglicherweise nicht exakt dar. Informationen zu allen von der Hamilton Medical AG verwendeten eigenen Warenzeichen (®) und Warenzeichen von Dritten finden Sie unter: www.hamilton-medical.com/trademarks. ©2026 Hamilton Medical AG. Alle Rechte vorbehalten.